



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

Zusammenhänge zwischen Siedlung und Verkehr

Dr. Ulrich Seewer

Metrontagung: Der ÖV als Rückgrat der Siedlungsentwicklung

Brugg-Windisch, 24. Oktober 2017





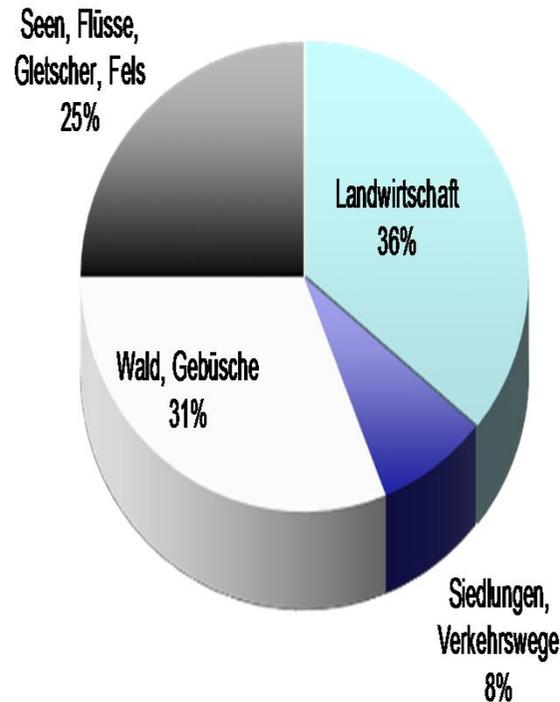
Trends und Herausforderungen

Bevölkerung
wächst

Siedlungs-
fläche wächst

Verkehr
wächst

Ansprüche
steigen



Auf 18'000 km² müssen alle Bedürfnisse befriedigt werden. Wohnen, Arbeiten, Verkehr, Landwirtschaft, Erholung, ...

Zersiedelung
dauert an

Agrarland
verschwindet

Infrastruktur-
kosten steigen

Boden wird
knapp



Mobilität 2015

89% of the population were on the move at least once outside their house on an average day



Share of households with car(s), bicycle(s)

78%



65%



Share of population with public transport season ticket(s)



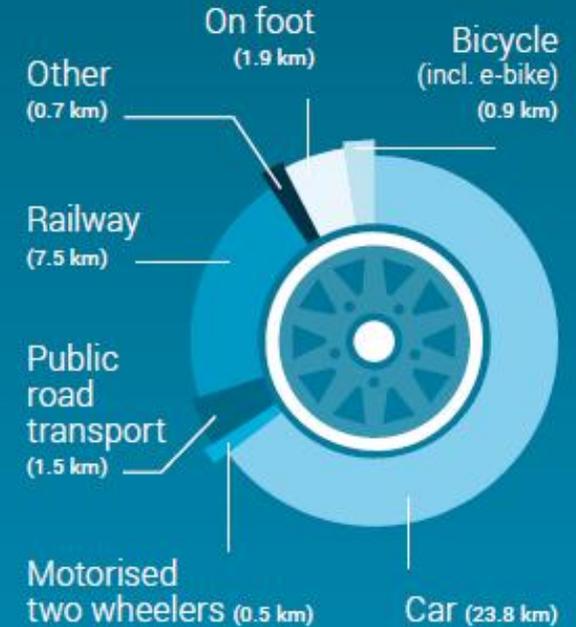
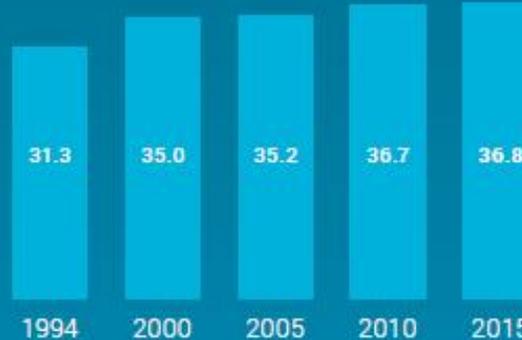
57%

1.6 persons

Average occupancy of cars

36.8 km

Daily distance per person, in Switzerland



90.4 minutes

Daily travel time per person, in Switzerland

(including 8.2 min. waiting and transfer time)



Leisure

45.2 min.

Work

17.3 min.

Shopping

13.2 min.

Education

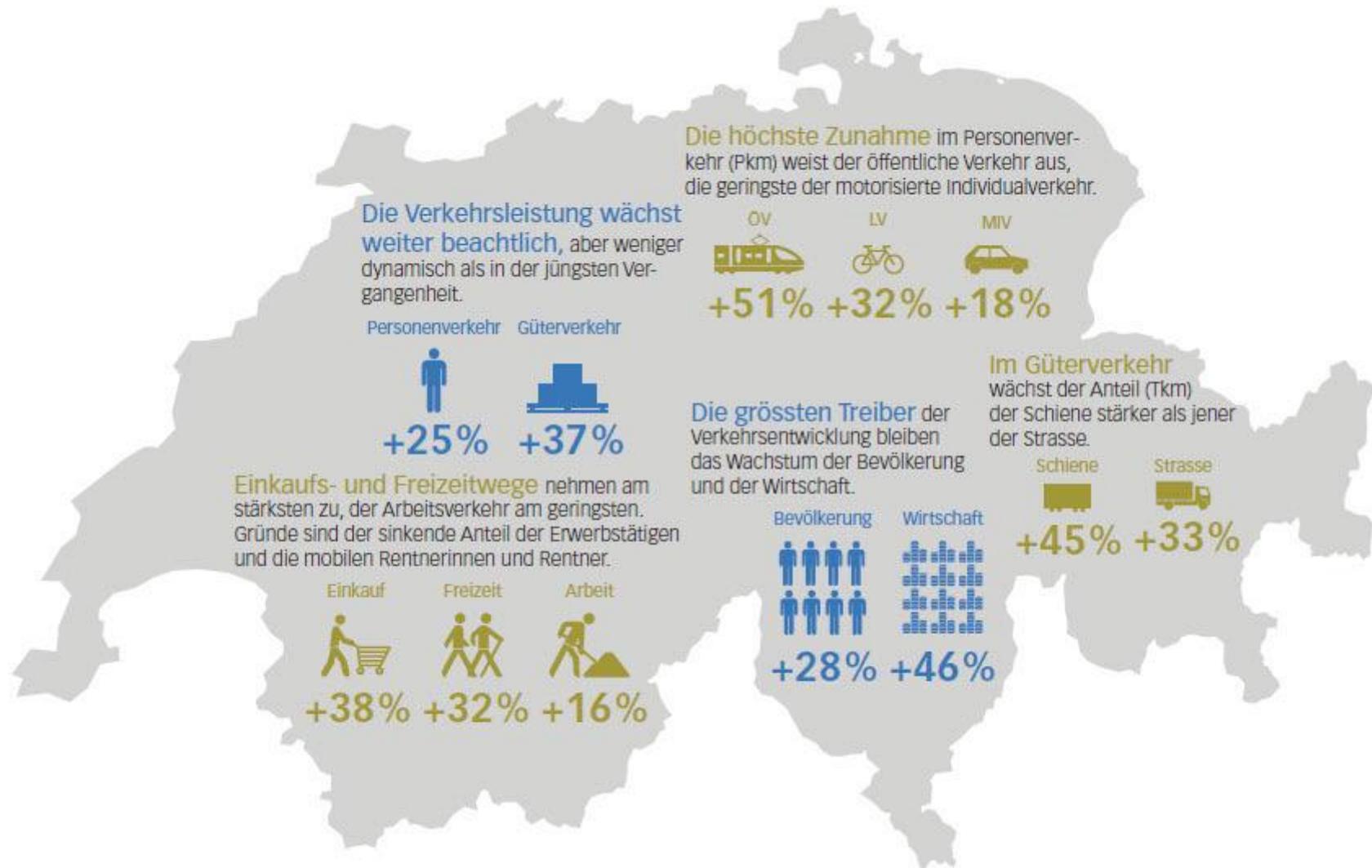
5.5 min.

Other

9.3 min.

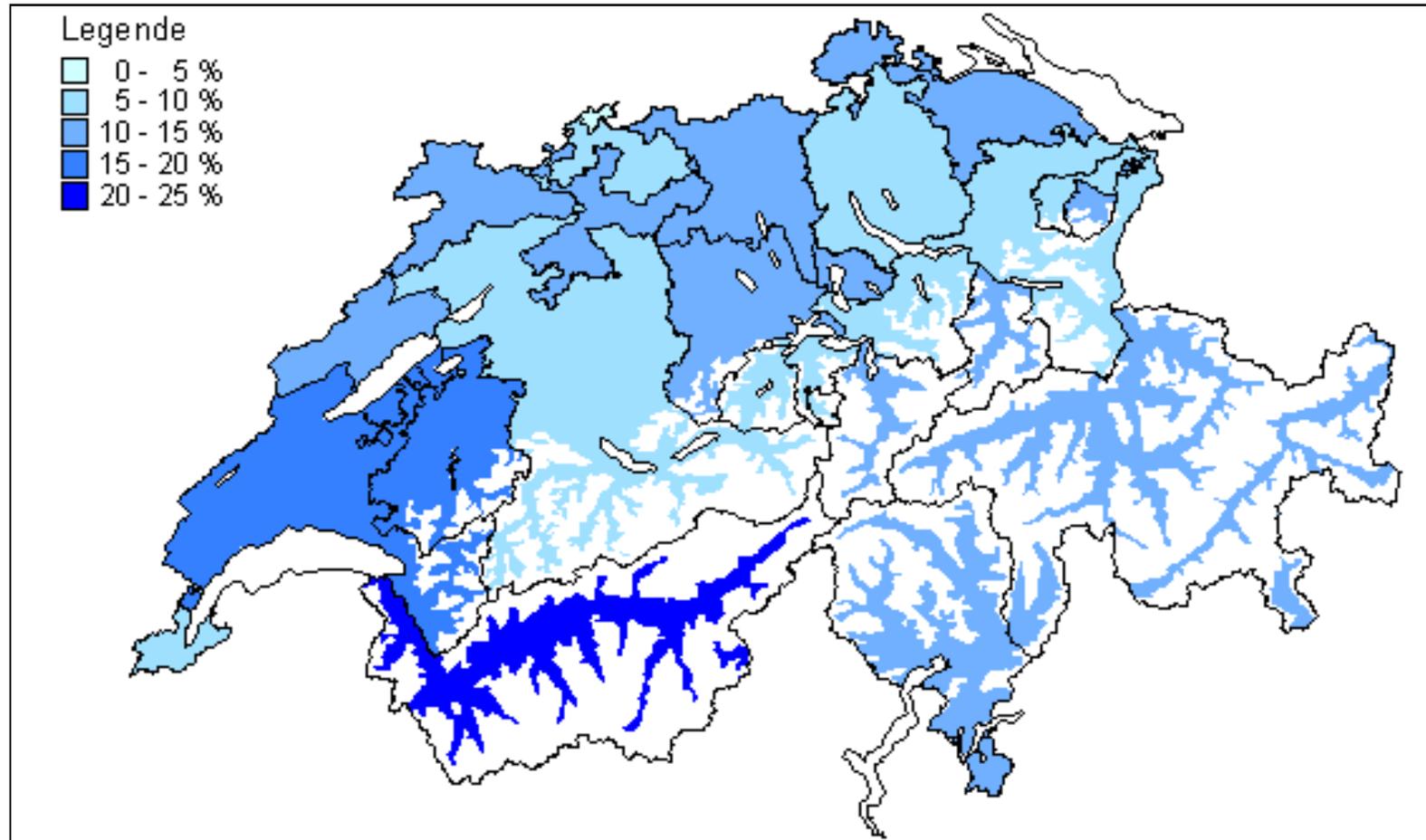


Verkehrsperspektiven 2040





Unüberbaute Bauzonen 2012 nach Kantonen ausreichend für 1 bis ca. 1.7 Mio. Personen



Quelle: ARE, Bauzonenstatistik Schweiz 2012



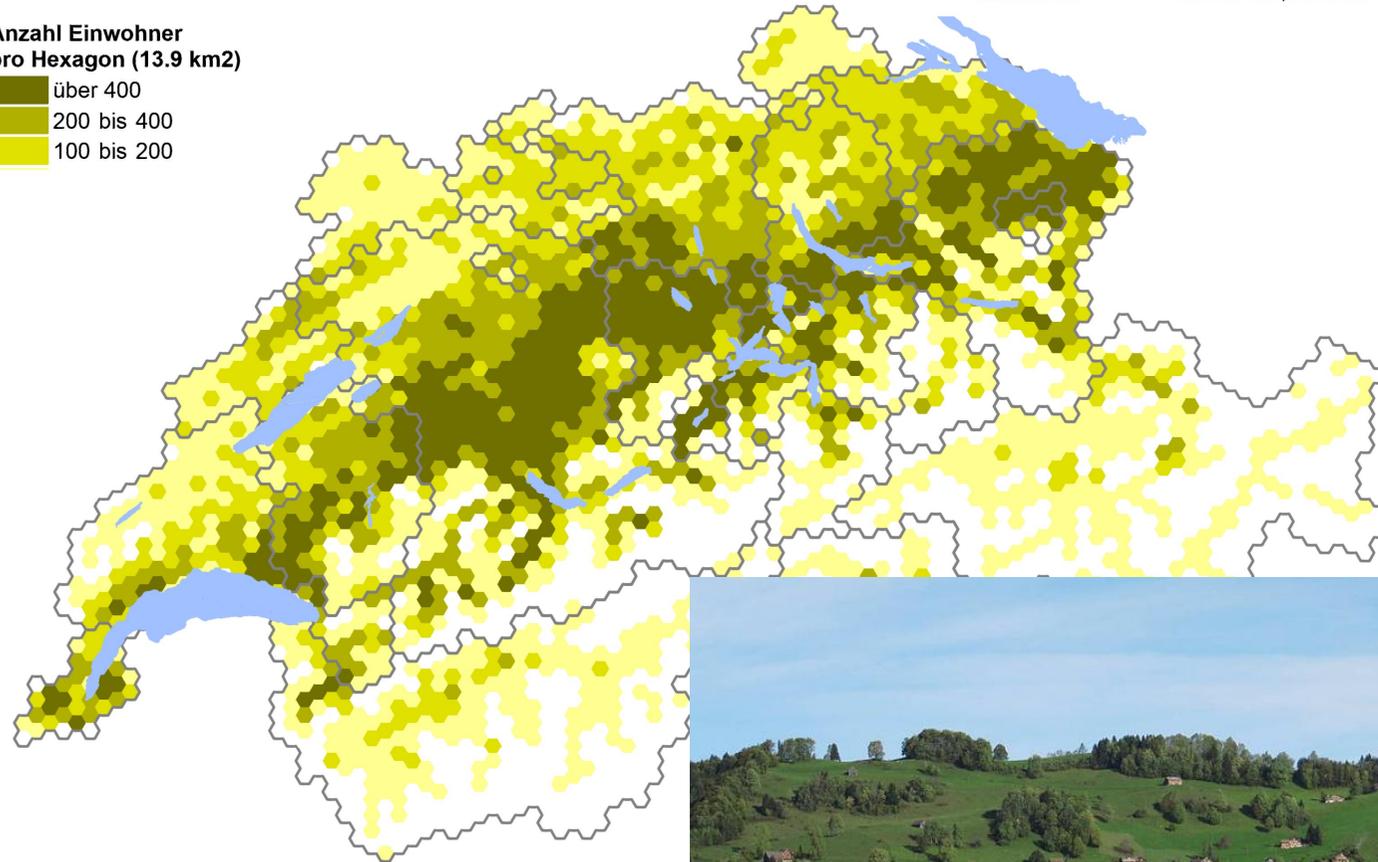
Einwohner ausserhalb der Bauzonen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

Anzahl Einwohner
pro Hexagon (13.9 km²)

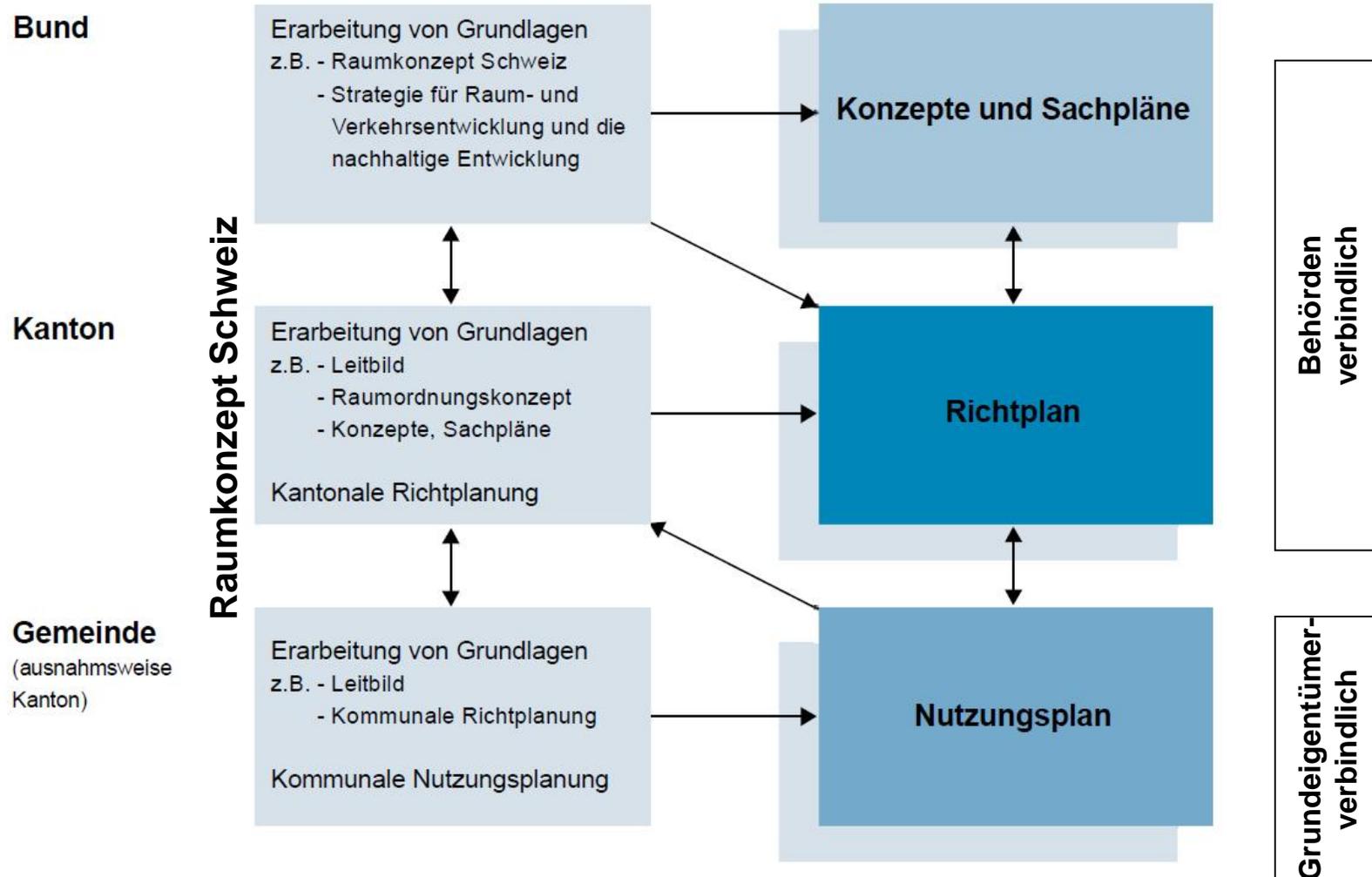


Quellen: INFOPLAN-ARE, GEOSTAT-BFS, swisstopo





Raumplanungsinstrumente



Quelle: ARE 2012

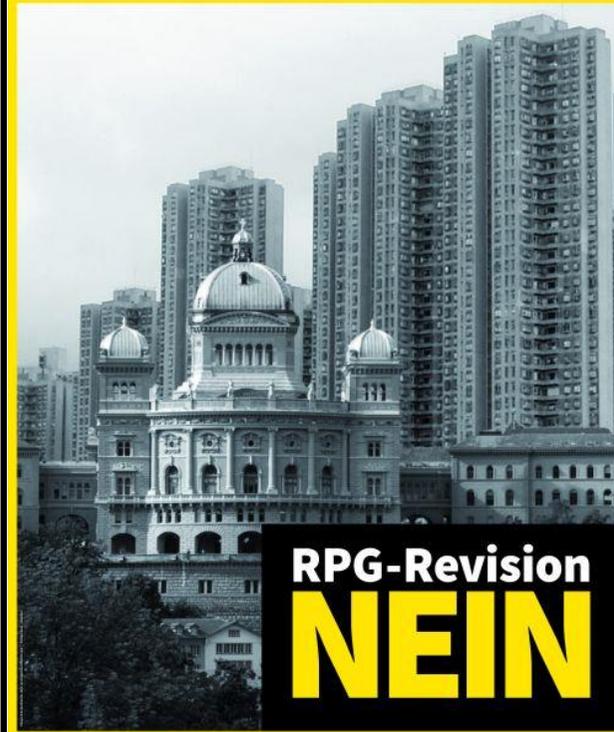




Das RPG 1



Horror-Mieten auf engstem Raum





Innenentwicklung: die Gemeinden sind gefragt



24. Oktober 2017 - Wechselwirkungen zwischen Siedlung und öffentlichem Verkehr



Umsetzung RPG 1: Verdichtungshindernisse

5.1 Soziokulturelle Hindernisse	5.2. Rechtliche Hindernisse	5.3 Technische Hindernisse	5.4 Wirtschaftliche Hindernisse
5.1.1. Gesellschaftlicher Widerstand gegen Verdichtung und Siedlungsentwicklung 5.1.2. Negative Wahrnehmung der Verdichtung	5.2.1. Garantie des Privateigentums 5.2.2. Unangemessenheit der Pläne und Reglemente 5.2.3. Komplexe oder nicht angepasste Raumplanungsbestimmungen und -verfahren	5.3.1. Unklare oder fehlende Vorstellungen zur erwünschten räumlichen Entwicklung 5.3.2. Fehlende Übereinstimmung von Planung und Nachfrage 5.3.3. Überlagerung und Komplexität der öffentlichen Politiken 5.3.4. Ungenügende Kompetenzen, Gewohnheiten und Ressourcen der Gemeinwesen	5.4.1. Komplexität der Finanzierung der Infrastrukturen und öffentlichen Einrichtungen 5.4.2. Mangelnde wirtschaftliche Vorteile der Verdichtung 5.4.3. Fehlende Investoren in risikobehafteten Situationen

Quelle: Bundesrat. (2017). *Verdichtetes Bauen in Ortszentren fördern, aber wie?* Bern

Wo bleibt der Verkehr?

895 Kommentare

Ihre Story, Ihre Informationen, Ihr Hinweis? feedback@20minuten.ch

Studie des Bundes

15. Februar 2017 14:05; Akt: 15.02.2017 14:05

Städter zahlen für den Lifestyle der Dörfler

von Nikolai Thelitz - Eine neue Studie des Bundes zeigt: Wer auf dem Land wohnt, verursacht immer höhere Kosten, kann diese aber teils auf die Steuerzahler abwälzen.



...wo Kosten für die Infrastruktur der Strom- und Wasserversorgung auf viel mehr Einwohner verteilt werden können als bei Einfamilienhäusern.

Kommentarfunktion geschlossen

Die Kommentarfunktion für diese Story wurde automatisch deaktiviert. Der Grund ist die hohe Zahl eingehender Meinungsbeiträge zu aktuellen Themen. Uns ist wichtig, diese

Ihre Story, Ihre Informationen, Ihr Hinweis? feedback@20minuten.ch

Faktencheck

16. Februar 2017 05:50; Akt: 16.02.2017 07:31

Stadt gegen Land – nun wehren sich die Dörfler

von Nikolai Thelitz - Städter finanzieren Dörfler? Viele Leser sind vom Gegenteil überzeugt. Wir haben die wichtigsten Einwände überprüft.

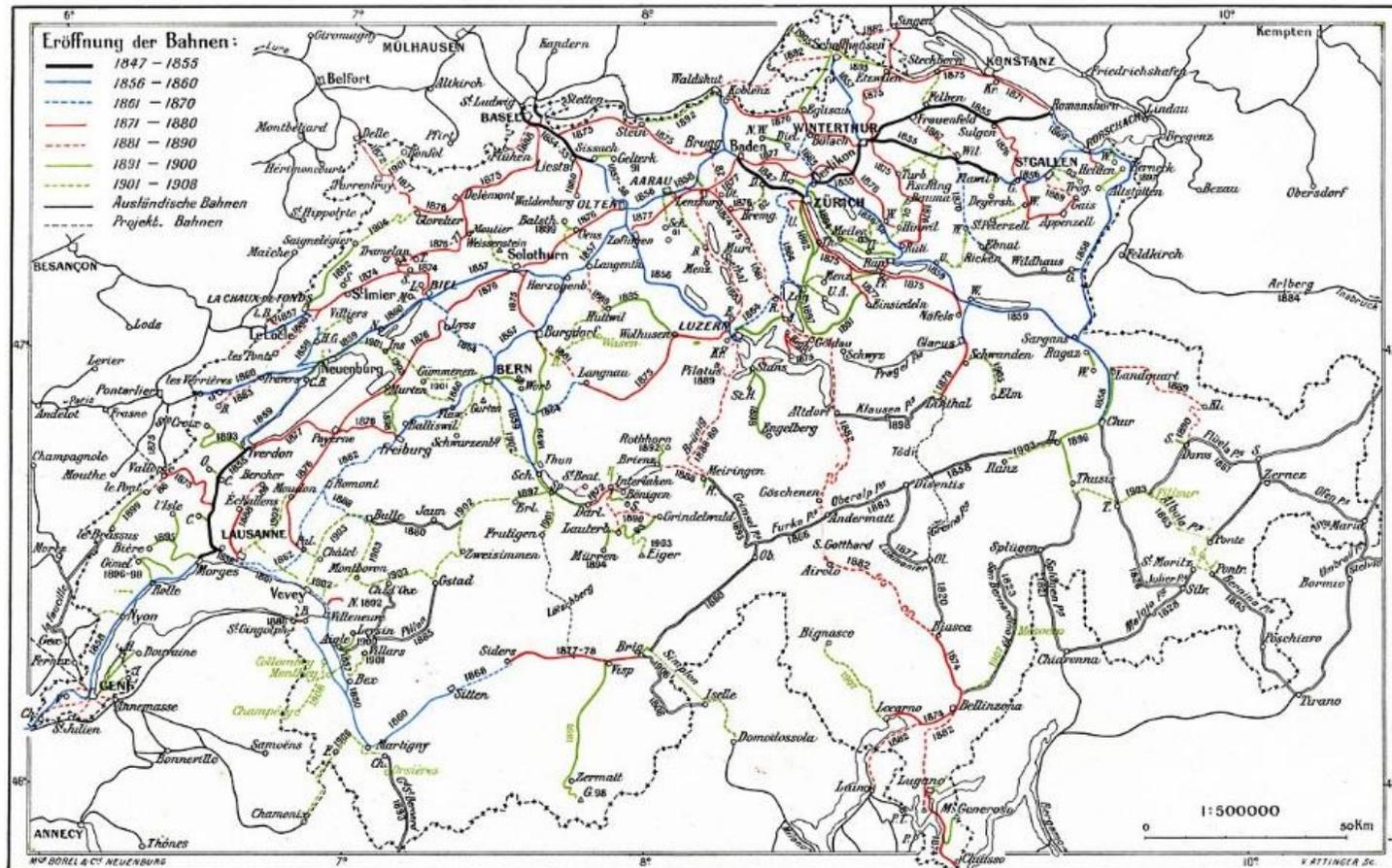


Po. Vogler – Bessere Koordination zwischen Raum- und Verkehrsplanung

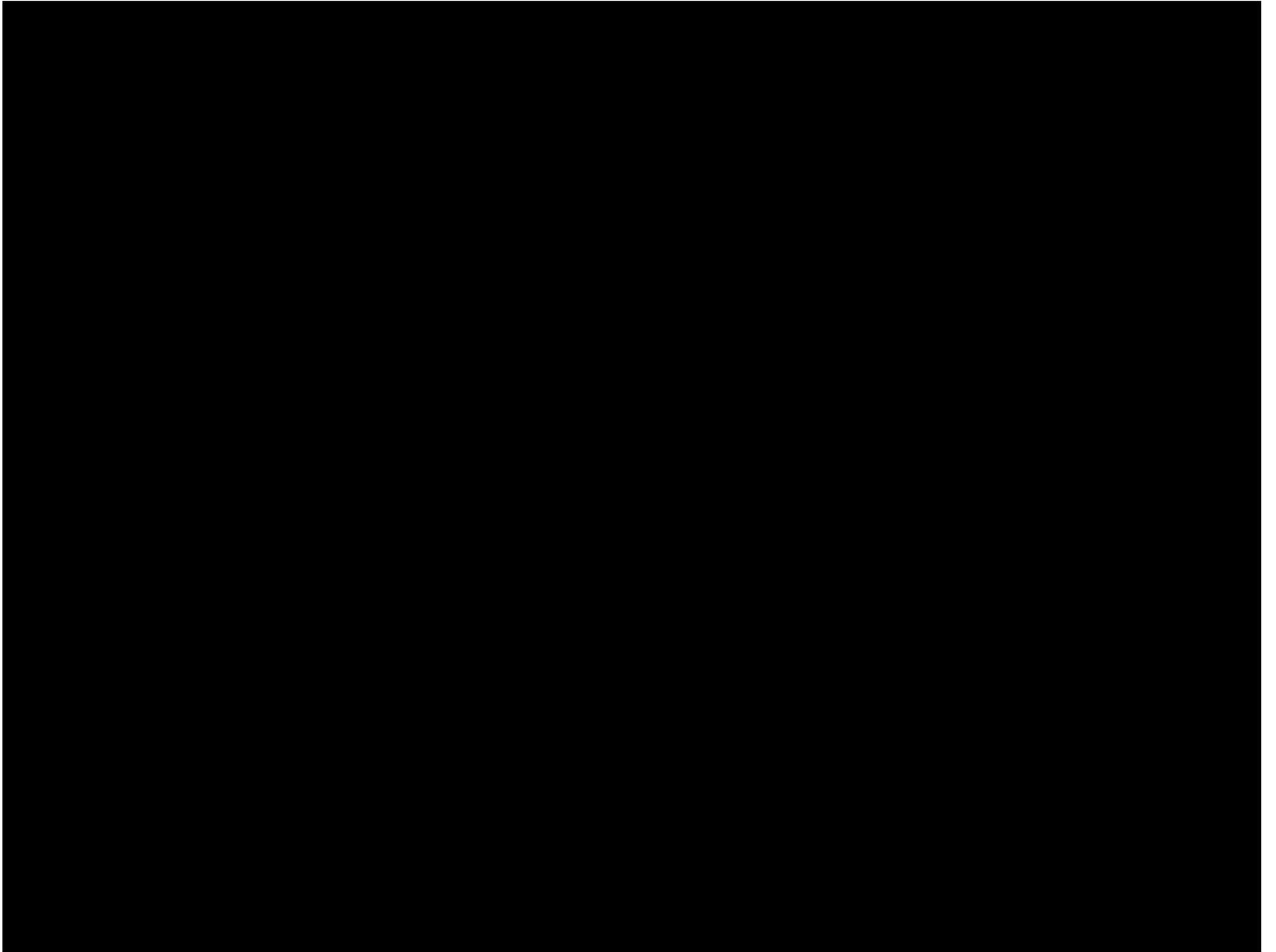
Nº 35.

ATLAS DER SCHWEIZ

Bibliothek des Geograph. Lexikons, Neuenburg.



HISTORISCHE ENTWICKLUNG DER EISENBAHNEN





Paradigmenwechsel

Normative Planung auf
der Basis von
Gebietskörperschaften



Kooperative Planung in
funktionalen Räumen

Bundesverfassung, RPG,
RPV

Sachpläne des Bundes

Kantonale Richtpläne

Kommunale Nutzungspläne

Raumkonzept Schweiz

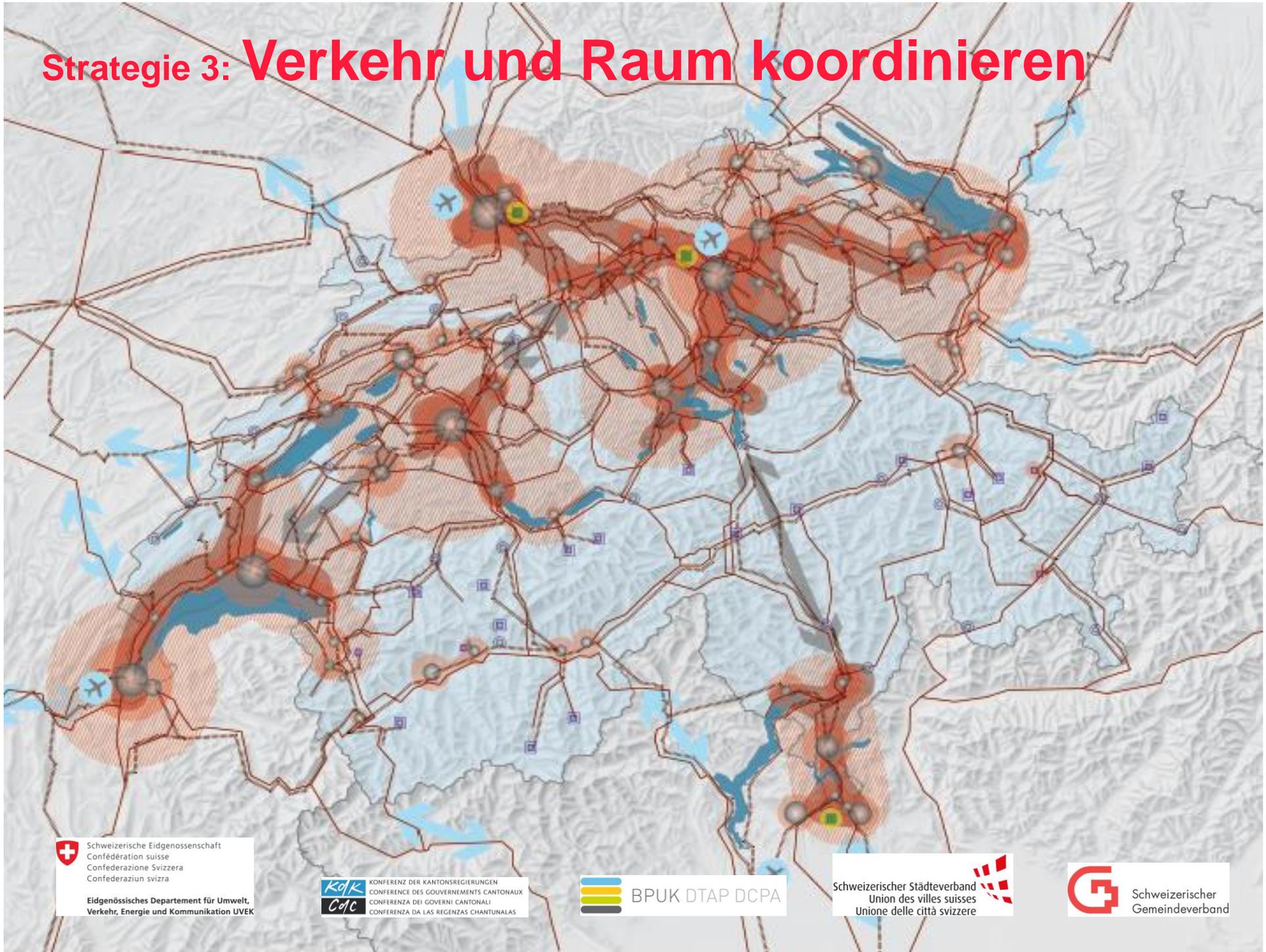
Agglo-Programme

Modellvorhaben

Metropolitankonferenzen



Strategie 3: Verkehr und Raum koordinieren



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

 KONFERENZ DER KANTONSREGIERUNGEN
CONFÉRENCE DES GOUVERNEMENTS CANTONAUX
CONFERENZA DEI GOVERNI CANTONALI
CONFERENZA DA LAS REGENZAS CHANTUNALAS

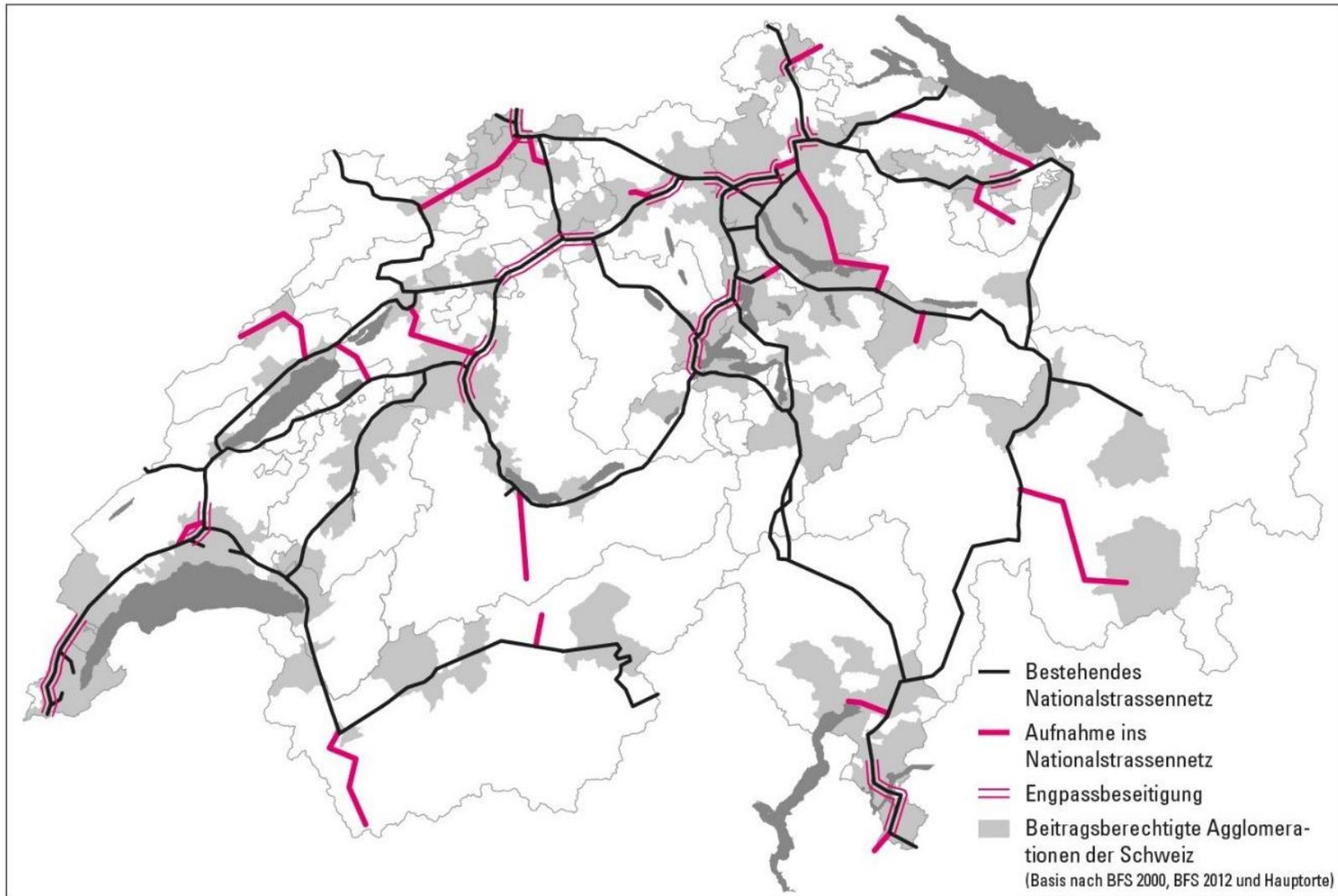
 BPUK DTAP DCPA

 Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere

 Schweizerischer
Gemeindeverband



Abstimmung Siedlung und Verkehr





Rolle des ÖV

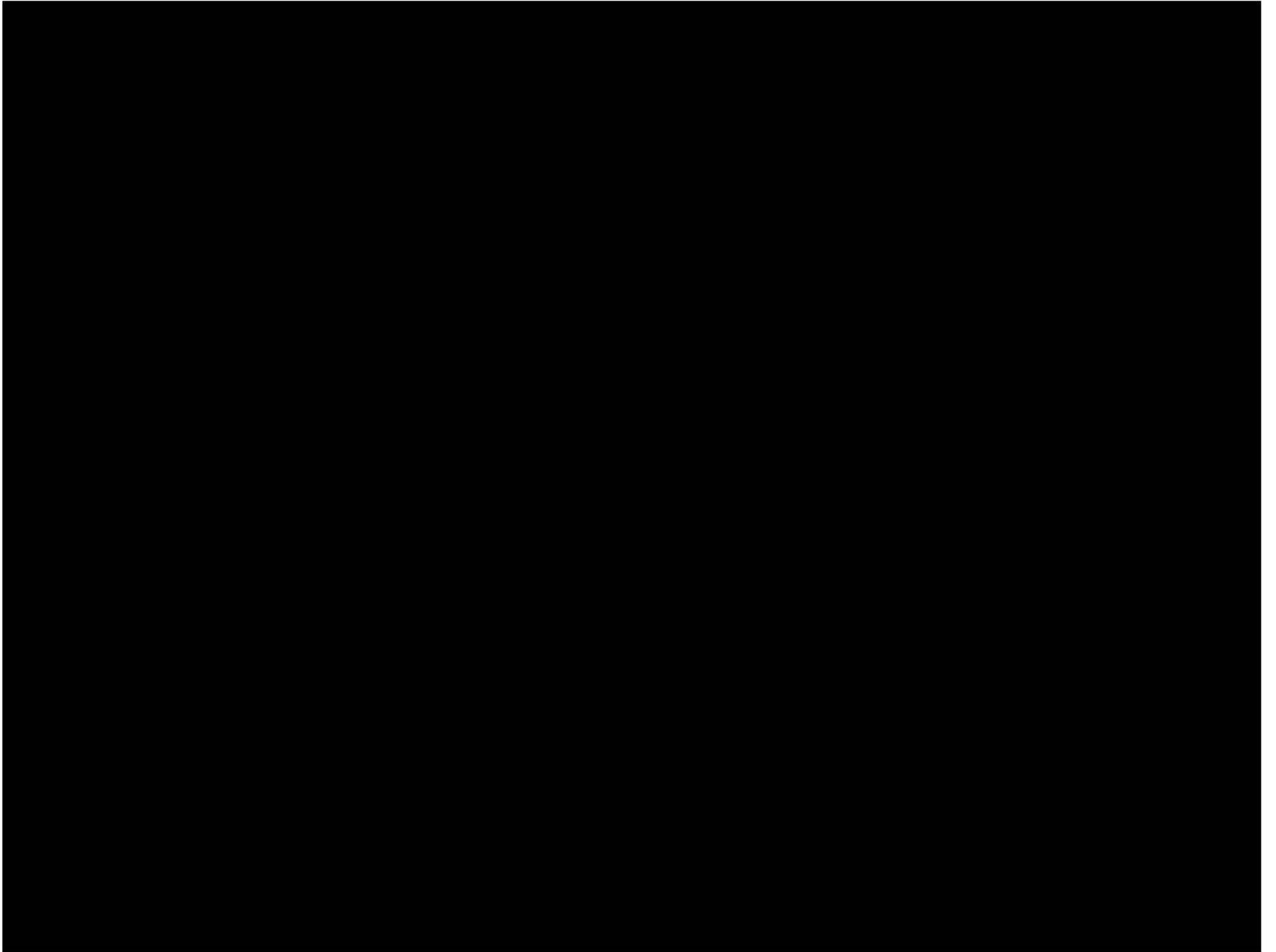




Agglomerationsprogramme



24. Oktober 2017 - Wechselwirkungen zwischen Siedlung und öffentlichem Verkehr





Zukunft Mobilität Schweiz Orientierungsrahmen UVEK 2040

**Hauptziel:
Das Gesamtverkehrssystem der
Schweiz 2040 ist in allen Aspekten
effizient.**





Mobilität der Zukunft

